



### **Hermann Paul Scholarships in Linguistics 2014**

An der Hermann Paul School of Linguistics der Universität Basel und der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg sind frühestens zum 1. Juli, spätestens zum 1. September 2014, je **zwei** Promotionsstipendien in Freiburg und in Basel zu besetzen.

Als Doktorand/in sind Sie Teil einer lebendigen und aktiven wissenschaftlichen Gemeinschaft am Oberrhein. Die Doktoratsausbildung ist international und universitätsübergreifend. Die Stipendien orientieren sich in Basel an den Ansätzen des Schweizerischen Nationalfonds (SNF). Die Stipendien in Freiburg richten sich nach den Vorgaben der Landesgraduiertenförderung Baden-Württemberg. Stipendien werden zunächst für zwei Jahre vergeben und können bei erfolgreicher Projektbearbeitung um bis zu einem Jahr verlängert werden.

Voraussetzung für die Bewerbung ist ein guter bis sehr guter Abschluss (MA oder Äquivalent) mit einer sprachwissenschaftlichen Ausrichtung. Als Teil einer internationalen Gemeinschaft soll Ihr Promotionsprojekt unsere Forschungslandschaft konstruktiv bereichern. Die Vergabe der Stipendien erfolgt auf Basis Ihres Exposé zu Ihren Forschungsinteressen und Ihrem geplanten Promotionsprojekt. Bewerbungen ohne aussagekräftiges Exposé können nicht berücksichtigt werden. Bitte informieren Sie sich vor der Bewerbung über die Forschungsschwerpunkte an der HPSL und nehmen Sie frühzeitig vor der Bewerbung Kontakt mit dem oder der gewünschten Erstbetreuer/in auf (siehe Liste unter <http://www.hpsl-linguistics.org/faculty>).

Bitte achten Sie darauf, dass Promotionsstipendien der Universität Basel an der Universität Basel und Promotionsstipendien der Universität Freiburg an der Universität Freiburg erstbetreut werden müssen.

#### **Bitte reichen Sie die folgenden Dokumente in elektronischer Form ein:**

- Bewerbungsschreiben (letter of motivation)
- aussagekräftiges Exposé zum Promotionsprojekt
- CV
- Abschlusszeugnisse (in Basel berechtigen nur die Noten "gut" oder "sehr gut" zur Promotion) in Kopie
- Schriftprobe (linguistische Seminar- oder Abschlussarbeit)
- ein Gutachten eines/einer Professor/in, eines/einer Juniorprofessor/in, eines/einer Dozent/in oder einer anderen Person mit Promotionsrecht und eine weitere Referenzadresse. Gutachten sind von dem Gutachter/der Gutachterin per Post einzureichen.
- sofern vorhanden: Bestätigungen über Praktika, Sprachkenntnisse oder Konferenzteilnahmen

Bewerbungsschluss ist der 22. April 2014. Der Auswahlprozess findet im Mai statt, die Zu- und Absagen werden im Juni verschickt.

**Die elektronische Bewerbung können Sie unter auf unserer Homepage starten:  
<http://www.hpsl-linguistics.org/hpsl-scholarships2014>**

#### **Ansprechpartner/in für Rückfragen sind:**

Basel: Philipp Dankel ([philipp.dankel@unibas.ch](mailto:philipp.dankel@unibas.ch))  
Freiburg: Dr. Monika Schulz ([monika.schulz@hpsl.uni-freiburg.de](mailto:monika.schulz@hpsl.uni-freiburg.de))